

Projektlupe II

Technologie-unterstütztes Lernen in der mechanisch-technischen Arbeit

Projekt DigiLernPro

Die Fortschritte in mobilen Technologien, die immer tiefgehendere Durchdringung der Arbeitswelt mit Sensoren und die fortschreitende Digitalisierung von Arbeitsprozessen haben die praktischen Voraussetzungen für den Einsatz neuartiger intelligenter digitaler Assistenzsysteme und Lernumgebungen am Arbeitsplatz in der Produktionshalle, der Werkstatt, stationär oder mobil, geschaffen. Aktuell werden die sich aus diesen Entwicklungen ergebenden Potentiale für die Unterstützung betrieblicher Arbeits- und Lernprozesse aus verschiedenen Perspektiven erforscht und praktisch umgesetzt. Es werden neue Möglichkeiten, Arbeitsprozesswissen aufzunehmen, zu teilen, intelligent verfügbar zu machen, und zu lehren, entwickelt.

Der Workshop bot ein interaktives Forum zum Erfahrungsaustausch zu Herausforderungen, projektübergreifenden Synergien und zukünftigen Entwicklungen. In drei parallelen Sessions statt wurden folgende Themen bearbeitet:

- Ist-Zustand: Vertiefende Diskussion über aufgetretene Herausforderungen und deren Lösung
- Übertragbarkeit: Diskussion der Übertragbarkeit von Erfahrungen auf andere Domänen: Was ist dafür erforderlich, was sind Schwierigkeiten, etc.
- Verstetigung: Wie können die Arbeiten in die Breite getragen und dauerhaft in den Produktionsprozess integriert werden?

Weitere Informationen:

Dr. Carsten Ullrich, Deutsches Forschungszentrum für Künstlichen Intelligenz (DFKI GmbH),
carsten.ullrich@dfki.de

Dr. Stefan Welling, Institut für Informationsmanagement Bremen GmbH, welling@ifib.de
Sebastian Freith, Fakultät für Maschinenbau, Ruhr Universität Bochum, Freith@lps.rub.de